

**G:** Weil sie durch den Drogenkonsum ihr Immunsystem schwächen und meist an Vorerkrankungen leiden.

**16. Wie viel kostet die staatliche Abgabe von Heroin/Methadon die Allgemeinheit, ohne die oft dazukommenden IV-, Arbeitslosen- und Sozialhilfegelder?**

**H:** 800'000 Franken pro Jahr

**E:** 200'000'000 Franken pro Jahr

**17. Süchtige Menschen nehmen neben den bekannten illegalen Drogen auch rezeptpflichtige Betäubungsmittel ein. Dies sind vor allem:**

**C:** Opti-free, Bepanthen, Merfen.

**N:** Makatussin, Silnox, Xanax.

## Lösung

1	2	3	4	5	6	7			
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17

## Werden Sie Mitglied!

Als Mitglied informieren wir Sie mit unserem Info-Bulletin über aktuelle Themen. Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie unsere Anliegen und Ziele!

- Einzelmitglied** (Jahresbeitrag Fr. 30.–)
- Ehepaar-Mitglied** (Jahresbeitrag Fr. 50.–)
- Gönner** (Beitrag nach freiem Ermessen)
- Ich möchte die Vereinigung finanziell unterstützen. Bitte senden Sie mir einen Einzahlungsschein zu. (PC Konto 30-7945-2)

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift \_\_\_\_\_

Talon ausschneiden und einsenden an:

**Schweizerische Vereinigung Eltern gegen Drogen, Postfach, 3001 Bern**

E-Mail: [elterngegendrogen@bluewin.ch](mailto:elterngegendrogen@bluewin.ch), Web: [www.elterngegendrogen.ch](http://www.elterngegendrogen.ch)



# Eltern *gegen* Drogen

Informationsbulletin der Schweizerischen Vereinigung

## Testen Sie Ihr Wissen über Drogen und gewinnen Sie schöne Preise!

Seit mehr als 25 Jahren informiert das Bulletin der Schweizerischen Vereinigung «Eltern gegen Drogen» über Drogenfragen. Testen Sie Ihr Wissen. Der Fragenbogen erhält zu jeder Frage eine richtige Antwort, welche mit einem Buchstaben versehen ist. Der Lösungssatz besteht aus insgesamt 17 Buchstaben.

Senden Sie die richtige Antwort per Briefpost, via E-Mail [elterngegendrogen@bluewin.ch](mailto:elterngegendrogen@bluewin.ch) oder online via [www.elterngegendrogen.ch](http://www.elterngegendrogen.ch). **Mit etwas Glück gewinnen Sie einen der folgenden Preise: 2x 2 Fahrten auf das Jungfraujoch, 2x Bücher «Die Cannabislüge», 6 T-Shirts mit schönem Vogelsujet («Wie ein Vogel frei ohne Drogen»), sowie 6 Jahresabonnemente des EgD-Info-Bulletins.** Einsendeschluss ist 31. Januar 2021. Die Gewinner/-innen werden im März 2021 persönlich benachrichtigt und (bei Einverständnis) im EgD-Info publik gemacht. Korrespondenz kann nicht geführt werden.

**1. Bei durstigem Wetter und insbesondere an Partys für Jugendliche sind alkoholfreie Apéro-Drinks ein empfehlenswerter Hit, wie z.B.:**

**E:** Hugo

**A:** Blue Ocean

**2. Der Ex-Drogensüchtige M.B. hat den Film über das Leben von Michelle Halbheer, der Tochter einer Drogensüchtigen, angeschaut. Sein Kommentar zum Film war:**

**N:** «An Drogensüchtigen sollten nicht nur Methadon und Heroin, sondern alle Drogen abgegeben werden.»

**B:** «Ich finde es schlecht, dass der komplette Ausstieg aus den Drogen heute nicht mehr angestrebt wird.»

### **3. Das empfehlenswerte Buch von Michelle Halbheer heisst:**

**D:** Endstation Letten

**H:** Platzspitzbaby

### **4. Der Zweckartikel des Betäubungsmittelgesetzes, Art. 1a, heisst:**

**E:** «Dem unbefugten Konsum von Betäubungsmitteln und psychotropen Stoffen soll vorgebeugt werden, namentlich durch Förderung der Abstinenz.»

**S:** «Da es nie eine Gesellschaft ohne Drogen geben wird, soll der Staat je nach Wunsch der Konsumentinnen und Konsumenten alle Drogen reguliert abgeben.»

### **5. Wie heisst die rauscherzeugende, gesundheitsschädigende und abhängig machende Substanz in Cannabis resp. Drogenhanf?**

**B:** Tetrahydrocannabinol

**T:** Steroid

### **6. 2013 verabschiedete das nationale Parlament ein Gesetz, das den Besitz von 10 Gramm Cannabis als erlaubte, geringfügige Menge beurteilt. Warum untergräbt diese Gesetzesbestimmung das Verbot des Cannabishandels?**

**E:** 10 Gramm sind eine willkürliche Menge, mit welcher je nach Höhe des THC-Rauschgiftgehalts bis zu 50 Joints gedreht werden können.

**A:** Beim Anbau von Outdoor-Cannabis, wie er in der Schweiz Usus ist, kann mit 10 Gramm nur ein Joint gedreht werden.

### **7. Die zwei Wichtigsten Unterschiede zwischen Cannabis und Alkohol sind:**

**T:** Alkohol verursacht einen Rausch, Cannabis nicht.

**N:** Das THC im Cannabis ist fettlöslich, Alkohol ist wasserlöslich. Da im Gehirn viele Fettzellen vorhanden sind, kann sich THC dort ablagern und zu wiederholten Rauschzuständen führen.

### **8. «Zum Wesentlichen des Menschseins gehört die Freiheit der Entscheidung. Der Drogenkonsum verhindert aber, dass der Mensch wirklich frei sein kann. Der Drogenkonsument verliert seine Freiheit und seine Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen. Deswegen ist es eine reine Perversion des Denkens, wenn man behauptet, es gehöre zu den Menschenrechten, Drogen konsumieren zu dürfen.» Von wem stammt dieses Zitat?**

**I:** Albert Einstein

**O:** Jeanne Hersch

### **9. Die kontrollierte Abgabe von Heroin an Süchtige führt diese aus dem Elend.**

**H:** Nur ca. 5 % der Heroinsüchtigen im Abgabeprogramm schaffen den Ausstieg.

**O:** Die meisten Süchtigen im Heroinprogramm haben eine Vollzeitstelle und leben ohne staatliche Unterstützung.

### **10. Dank der staatlichen Heroinabgabe sind viel weniger Drogensüchtige auf dem Schwarzmarkt anzutreffen.**

**M:** Das Heroin befriedigt die Süchtigen im Abgabeprogramm, so dass sie kein Bedürfnis mehr nach anderen Drogen haben. Also fehlt diese Klientel auf dem Schwarzmarkt.

**N:** Da etwa 80 Prozent der Heroinsüchtigen noch andere Drogen wie Kokain, Benzodiazepine oder Cannabis zu sich nehmen, beschaffen sie sich diese zusätzlich zum Staats-Heroin auf dem Schwarzmarkt.

### **11. Jeweils am 26. Juni findet der internationale Tag gegen Drogenhandel und -konsum statt.**

**U:** Das Bundesamt für Gesundheit lancierte analog der Präventionskampagne gegen Tabakkonsum eine gegen Cannabis.

**E:** Nur die Schweizerische Vereinigung «Eltern gegen Drogen» organisiert jeweils an verschiedensten Standorten Informationsstände mit Alkohol- und Cannabisbrillen. Damit kann gezeigt werden, wie nach einem Joint oder nach Alkoholmissbrauch die Wahrnehmung verändert wird und der Konsument zur Gefahr für sich und seine Umwelt wird.

### **12. Wer bezahlt die Suchtmittel Heroin und Methadon, welche Drogensüchtige nach Wunsch beziehen dürfen?**

**D:** Die Drogen werden durch die Grundversicherung der Krankenkassen bezahlt.

**C:** Jede süchtige Person bezahlt diese Drogen selbst.

### **13. Was ist Cannabidiol (CBD)?**

**H:** CBD ist eine Biersorte einer bekannten Schweizer Brauerei.

**R:** CBD ist einer von mehreren hundert Inhaltsstoffen der Hanfpflanze. Es kann z.B. bei MS-Patienten Linderung bringen. Da es aber müde und schwindelig machen kann, ist diese Substanz nicht geeignet für gesunde Menschen und im Strassenverkehr verboten.

### **14. Die «Viersäulen-Drogenpolitik» sei erfolgreich, alle vier Säulen (Repression, Prävention, Schadensminderung, Therapie) würden gleich stark gefördert.**

**T:** Nein, für die Repression, also die Durchsetzung des Drogenhandel- und Drogenkonsumverbotes, werden in der Schweiz vor allem Ressourcen gebraucht.

**O:** Nein, es hat z.B. noch nie eine Präventionskampagne gegen das Kiffen gegeben. Da die Abgabe von Methadon und Heroin zur Therapie-Säule gezählt wird, obschon dies eine Schadenminderung und nicht eine Heilbehandlung ist, wird die Therapie-Säule sträflich vernachlässigt.

### **15. Warum zählen Drogenkonsumierende zur «Corona-Risikogruppe»?**

**T:** Weil sie zu wenig Sport treiben.